

AKTIVES ZENTRUM DÖRPFELDSTRASSE

© STATTBAU

NEWS 04 | 2016

Inhalt

NEWS 04 2016	1
Aktuelles	2
Veranstaltungskalender Dezember 2016.....	2
„Alte Schule“ im Lichterglanz.....	2
Fotowettbewerb Fête de la musique - Ausstellung und Finissage	3
Livehörspiel – „Herr Müller muss weg!“	3
Verkaufsoffener Sonntag im „Aqua b – Wasser und mehr“	3
Martinsabend in Adlershof – „Geschichten und Geschichte teilen“	4
Himbeerfrosch: Termine und Angebote für die Weihnachtszeit	4
Lesung: „Versteh‘ einer Frauen“	4
Enthüllung der Gedenktafel zum historischen Ursprung Adlershofs	5
Projekte	5
Rückschau auf 2016	5
2017: Ein Blick nach vorn	6
Umfrage zum Einkaufsverhalten in der Dörpfeldstraße – Ergebnisse	7
Kiezbeirat	7
Arbeitsgruppen des Beirates.....	7
Aufruf: Kiezfonds-Projekte 2017	8
Bisher geförderte Projekte aus dem Kiezfonds	8

Kennen Sie schon ?	9
Casablanca – das Kino in Adlershof	9
Über den Tellerrand	9
Adlershofer Gleislinse wird zum Gewerbegebiet	9
Uferkonzept Treptow-Köpenick durch Bezirksamt beschlossen	10
Der direkte Draht	10
Vor-Ort-Büro	10

Aktuelles

Veranstaltungskalender Dezember 2016

Konzerte, Lesungen, Backaktionen und vieles mehr bietet Ihnen das **Aktive Zentrum Dörfeldstraße**. Besonders in der Weihnachtszeit finden zahlreiche Veranstaltungen verschiedener Akteure statt.

Einen Überblick über das vielfältige Angebot erhalten Sie im „**Adventskalender – Veranstaltungen im Aktiven Zentrum Dörfeldstraße**“ welchen Sie ab sofort bei zahlreichen Einzelhändlern im Gebiet sowie im Vor-Ort-Büro und auf der AZ-Internetseite (unter: www.aktives-adlershof.de) erhalten. Weiterhin finden Sie im interaktiven Kalender auf der Webseite ganzjährig Informationen und Termine zu Veranstaltungen im AZ-Gebiet.



Schauen Sie vorbei und genießen Sie die Vorweihnachtszeit und die Festtage in Ihrem Kiez!

[>>zurück<<](#)

„Alte Schule“ im Lichterglanz

Am **Samstag, dem 3. Dezember 2016** verwandelt sich das Kulturzentrum „**Alte Schule**“ in ein Weihnachtshaus. In der festlich beleuchteten „Alten Schule“ laden zahlreiche Aktionen und Angebote im Haus, auf den Freiflächen und in der benachbarten Stefan-Heym-Bibliothek zum Verweilen und Mitmachen ein. Neben **Ausstellungen, Puppenspiel, Märchenlesungen** und verschiedenen **musikalischen Beiträgen**, wird es ebenso verschiedene **kreative Angebote** geben. In der Lebkuchen- und Filzwerkstatt können die kleinen und großen Besucher*innen selbst basteln und kreativ werden. Außerdem wird es eine Show-Werkstatt geben, in der man sehen und lernen kann, wie Schwibbögen und Weihnachtspyramiden hergestellt werden. Für das leibliche Wohl sorgen die hausansässigen Küchengeister. Sie sind herzlich eingeladen, das Kulturzentrum an diesem Tag mit Leben zu erfüllen und den Moment zu erleben, in dem das Haus zum ersten Mal im weihnachtlichen Lichterglanz erstrahlt. Eine Übersicht der zahlreichen Angebote und den Ablauf finden Sie unter: www.aktives-adlershof.de.

Weihnachtshaus „Alte Schule“

Samstag, 03. Dezember 2016 | 14.00 – 18.00 Uhr

Kulturzentrum „Alte Schule“ | Dörfeldstraße 54/64

Der Eintritt ist frei!

[>>zurück<<](#)

Fotowettbewerb Fête de la musique - Ausstellung und Finissage

Die Premiere der Fête de la Musique am 21. Juni 2016 in Adlershof war ein voller Erfolg im Aktiven Zentrum Dörpfeldstraße. Der für die Veranstaltung ausgelobte **Fotowettbewerb** lockte nicht nur Musikfans sondern auch manchen Fotoliebhaber mit seiner Kamera zu den Konzerten.

Die dabei entstandenen Wettbewerbsbeiträge können Sie sich noch bis zum 31. Dezember 2016 im Kiezklub im Kulturzentrum „Alte Schule“ in der Dörpfeldstraße 54/56 ansehen.

Mit einer **Finissage zu Beginn 2017** wird die Ausstellung feierlich beendet. Ein Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben. [>>zurück<<](#)

Livehörspiel - „Herr Müller muss weg!“

Im Bürgersaal des Kulturzentrums „Alte Schule“ wird am **10. Dezember** um **18.00 Uhr** ein Hörspiel live aufgeführt. Unter dem Titel **„Herr Müller muss weg!“** spielen die Schülerinnen und Schüler der Anna-Seghers-Schule, Chantal Hemmerling, Pascal Hemmerling, Anika Ziemer, Oliver Herrmann, Marten Stege, Jeremy Maar und Moritz Russ live ihr selbst inszeniertes Hörspiel. Von der Sprache bis zum kleinsten Geräusch wird alles von den Protagonisten vor dem Publikum zu Gehör gebracht.

Die Veranstaltung ist **von den Jugendlichen für Jugendliche und Junggebliebene** gemacht. **Der Eintritt ist frei.**

[>>zurück<<](#)

Verkaufsoffener Sonntag im „Aqua b – Wasser und mehr“

Das **„Aqua b – Wasser und Mehr“** in der Thomas-Münzer-Straße 6, öffnet am **verkaufsoffenen Sonntag, den 04. Dezember 2016** zwischen 13.00 und 17.00 Uhr für Neugierige und Kunden. Die Inhaberin Elke Schwabe bietet eine große Produktauswahl: Leckere Öle von der Kanow-Mühle im Spreewald, verschiedene Produkte aus dem Hause Jentschura, sizilianisches Natursalz von hoher Reinheit und feinem Geschmack, reinste ätherische Öle von Young Living, Trinkflaschen aus Tritan und dekorative Karaffen sowie individuelle Beratungen zum Thema **Körper, Geist und Seele** an. Im Zentrum des Angebotes steht die Beratung zu den verschiedenen Möglichkeiten der TRINKWASSER-Aufbereitung wie Filtern, Ionisieren und Vitalisieren. All das erhalten Sie bei „aqua b – Wasser und mehr“. Das MEHR umfasst neben den eingangs aufgeführten Angeboten auch interessante Vorträge & Seminare und sind eine echte Bereicherung für Adlershof. Zu finden sind diese Angebote – vielleicht auch eine Geschenkidee für den Gabentisch von geliebten und geschätzten Menschen - bei aqua b – WASSER & MEHR, einem Laden der besonderen Art, der vor über einem Jahr die Räumlichkeiten des ehemaligen Schusters in der Thomas-Münzer-Straße 6 bezogen hat.



aqua b – WASSER & MEHR

Elke Schwabe
Thomas-Müntzer-Straße 6, Berlin-Adlershof
Telefon: 030 / 6782 6523, info@aquab-b.de
www.aqua-b.de

Laden-Öffnungszeiten:

DI + DO 10 – 13 Uhr

MI + FR 15 – 18 Uhr

und nach Vereinbarung [>>zurück<<](#)

Martinsabend in Adlershof – „Geschichten und Geschichte teilen“

Am Freitag, den 11. November 2016 fand der **Martinsabend in Adlershof** statt. Traditionsgemäß startete der Abend in der katholischen Kirchgemeinde Christus König mit einem Gottesdienst und der Geschichte zum Martinsabend. Anschließend führte der Martinsumzug mit zahlreichen Teilnehmer*innen, begleitet durch das Licht bunter Laterne zur evangelischen Verklärungskirche. Im Lichterglanz der Laternen, wärmenden Feuerschalen und den durch das Lichterfest bunt illuminierten Bäumen fand der Abend einen gemütlichen Ausklang auf dem Marktplatz. Das Lichtfest findet auf Eigeninitiative von Adlershofer*innen seit dem Jahr 2014 von Oktober bis Silvester statt. Dabei wird der Marktplatz mit Farblicht illuminiert und der Brunnen in einen Märchenbrunnen verwandelt.

Nach dem Motto „**Geschichte und Geschichten teilen**“ wurden am Martinsabend vom Ortskenner Helmuth Prochnow und dem Duo Aurelie & Norman Geschichten aus dem Ort und dem Alltag erzählt und mit allen Besucher*innen geteilt. Zu Bratwurst und Glühwein luden die freiwillige Feuerwehr und die ortsansässige Fleischerei Backs (Dörfeldstraße 13) ein. Unterstützt wurde die gelungene Veranstaltung durch die IGD Interessengemeinschaft Dörfeldstraße und den Kiezbeirat in Zusammenarbeit mit dem Aktiven Zentrum Dörfeldstraße. Die Veranstaltung auf dem Marktplatz wurde durch den [Kiezfonds](#) des Aktiven Zentrum finanziell unterstützt.

[>>zurück<<](#)

Himbeerfrosch: Termine und Angebote für die Weihnachtszeit

Weihnachtslieder singen und Plätzchen backen, Märchen lauschen und lecker brunchen ... all das und viel mehr bietet das Kinder- und Familiencafé Himbeerfrosch in der Weihnachtszeit. Neben den Höhepunkten an den Adventswochenenden krabbeln die Kleinsten weiterhin am Montag und Dienstag in **Baby-Kursen** um die Wette, während sich die etwas größeren zu rhythmischen Klängen bewegen oder erste Melodien singen. Auch an die Eltern wird gedacht, sie können sich beim **Zumba-Kurs** auspowern (Di 18.45-19.45 Uhr) oder sich gemütlich beim **Frühstückskrabbeltreff** (Mi-Fr ab 09.30 Uhr) mit anderen Eltern austauschen.

Weitere Informationen zu den **Veranstaltungen und (winterlichen) Angeboten** sowie den Kontakt zur Anmeldung finden Sie unter: <http://www.himbeerfrosch-berlin.de/veranstaltungen-herbst-winter-2016/>. [>>zurück<<](#)

Lesung: „Versteh‘ einer Frauen“

Am Freitag, den 18. November 2016 fand im Zuge der Berliner Märchentage im **Heil- und Beratungszentrum Adlershof** die Lesung: „Erotische Märchen – Versteh einer Frauen“ statt. Märchenerzählerin Ellen Luckas las und sang unter der Begleitung ihres Akkordeons von Märchen über einzigartige Frauen aus dem Orient und Europa.

Die **Berliner Märchentage** fanden in diesem Jahr unter dem Motto „Dornröschen erwacht...!“ vom 03. bis zum 20. November statt – diesmal auch in der Dörfeldstraße. [>>zurück<<](#)

Enthüllung der Gedenktafel zum historischen Ursprung Adlershofs

Die Dörfeldstraße 75 ist eine besondere Adresse – denn hier entstand Adlershof. Auf dem Grundstück standen einst ein Meierhaus mit Scheune und Pferdestall. Heute ist das Grundstück im Besitz der Wohnungsbaugenossenschaft „Treptow-Süd“ eG, auf deren Initiative eine Erinnerungstafel für den historischen Ort erstellt und am 8. November feierlich enthüllt wurde. Auf der Gedenktafel finden Sie weitere Informationen zum Entstehungspunkt in Adlershof.

Die Gestaltung erfolgte durch die Unterstützung des Geschäftsstraßenmanagements Aktives Zentrum Dörfeldstraße.

[>>zurück<<](#)



Projekte

Rückschau auf 2016

Im Jahr 2016 ist das Aktive Zentrum Dörfeldstraße gestartet. Das Geschäftsstraßenmanagement und die Gebietsbeauftragte STATTBAU GmbH nahmen ihre Arbeit auf. Zum Jahresende möchten wir kurz zusammenfassen, was in diesem Jahr erreicht wurde und was für das kommende Jahr geplant ist.

In diesem Jahr wurde eine Vielzahl von Gutachten und Konzepten erstellt, um eine Arbeitsgrundlage für die nächsten Jahre zu schaffen und Entwicklungen gezielt und bedarfsgerecht zu steuern. Neben dem **Integrierten Verkehrs- und Freiraumkonzept**, dem **Beteiligungsverfahren (Charette) zur Gestaltung der Freifläche der „Alten Schule“** sowie baulichen Fachgutachten für das Gebäude des **Kulturzentrums**, wird derzeit der Handelsstandort Dörfeldstraße analysiert und Handlungsempfehlungen in einem **Geschäftsstraßenkonzept** formuliert. Ebenso wurde eine Vorstudie für die Erarbeitung eines **Integrierten Energetischen Quartierskonzepts (INTEK)** erstellt.

In Zusammenarbeit mit dem Tiefbauamt konnten im Jahr 2016 bereits kleinteilige **Maßnahmen zur Schulwegsicherung** umgesetzt werden. Die Florian-Geyer-Straße erhielt auf Höhe der Silberberger Straße eine Gehwegvorstreckung, damit die Straße vor dem Queren von Fußgängern und Radfahrern besser eingesehen werden kann. Als Grundlage für weitere Baumaßnahmen wurden bis Ende November **Vermessungsarbeiten** in der Dörfeldstraße und einzelnen Seitenstraßen durchgeführt.

Die **Öffentlichkeitsarbeit** ist ein wichtiger Bestandteil eines „Aktiven Zentrum“. Schon der Name des Förderprogrammes steht für die aktive Mitwirkung der vor Ort lebenden und wohnenden Bevölkerung. Zur Information und Aktivierung der Bürgerschaft wurden in diesem Jahr verschiedene **öffentliche Veranstaltungen** durchgeführt. In der Auftaktveranstaltung am 10. Februar 2016 informierten wir Sie über die Förderkulisse und die Pläne für die kommenden Jahre und haben Ihre Anregungen aufgenommen. Mit den regelmäßig erscheinenden **AZ-Newslettern** für alle Bürger*innen und den quartalsweise erscheinenden Geschäftsbriefen für die Gewerbetreibenden werden Sie über Neuigkeiten informiert. Ergänzend erhalten Sie auf dem eigens geschaffenen **Internetauftritt** www.aktives-adlershof.de Informationen zu aktuellen Projekten, Veranstaltungen oder Beteiligungsverfahren (etc.). Ebenso

können Sie sich hier Impressionen und Erinnerungen an gemeinsame Veranstaltungen und Feste, wie z. B. die Adlershofer **Fête de la Musique**, das traditionelle Herbstfest und auch (bald) den Adventsnachmittag im **Weihnachts- haus** in der Bildergalerie ansehen.

Doch alle Veröffentlichungen ersetzen nicht ein persönliches Gespräch. Im **Vor-Ort-Büro** in der Dörfeldstraße 23, stehen Ihnen die Beauftragten für Fragen, Anregungen und Hinweise jeden Dienstag (11-19 Uhr) und Mittwoch (10-15 Uhr) zur Verfügung. Weiterhin finden hier das monatliche Gewerbefrühstück und weitere kleinere Veranstaltungen und Gesprächsrunden statt.

Am 01. Juni 2016 wurde durch die Bürger*innen der **Kiezbeirat** als ihre Interessenvertretung aus dem Kreis der Kandidaten von Gewerbetreibenden, Eigentümer*innen, Bürger*innen sowie Vertretern aus Vereinen und Initiativen und Kultur- und Bildungseinrichtungen gewählt, welcher als Multiplikator und Partner der Verwaltung fungiert (siehe Newsletter 03 vom 18.07.2016). Aufgabe des Beirats ist es vor allem, über den Einsatz der Mittel aus dem **Kiezfonds** zu entscheiden. Mit diesem Geld können Projekte, welche in Eigeninitiative und unter Beteiligung von Akteur*innen vor Ort umgesetzt werden, finanziell unterstützt werden. Durch das Programm Aktive Zentren wurden im Jahr 2016 15.000 € für kleinteilige Projekte bereitgestellt, die jedoch leider nicht voll ausgeschöpft wurden. Auch im nächsten Jahr werden wieder Mittel in gleicher Höhe für Ihre Ideen zur Verfügung gestellt werden. Machen Sie mit! (Mehr Infos erhalten Sie im Artikel [Kiezfonds](#) in diesem Newsletter). [>>zurück<<](#)

2017: Ein Blick nach vorn

Auch im Jahr 2017 erwarten uns interessante Projekte, Maßnahmen und Konzepte, welche eine **Stärkung der Geschäftsstraße Dörfeldstraße** und des umliegenden AZ Gebietes zum Ziel haben.

Die Fortschreibung des im Jahr 2014 durch das Büro Jahn, Mack und Partner erstellten Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) ist für uns eine Kernaufgabe für das kommende Jahr. In den vergangenen Jahren zeigte sich die Verschiebung einiger Arbeitsschwerpunkte welche nun im ISEK Niederschlag finden sollen. Hier sind u.a. die Vorbereitung der Umgestaltung des Marktplatzes und Erstellung eines neuen Wochenmarktkonzeptes zu nennen. Die Neugestaltung der Freiflächen der Alten Schule wurde hintangestellt, da zuvor die Umbau- und Sanierungsmaßnahmen im Gebäude durchgeführt werden müssen. Weiterhin sind **kleinteiliger Tiefbaumaßnahmen** zur Verbesserung der Barrierefreiheit und Schulwegsicherung im Kiez vorgesehen.

Marken- und Imagebildung, sowie die Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus dem Geschäftsstraßenkonzept sind u. a. Arbeitsschwerpunkte des Geschäftsstraßenmanagements. Weiterhin soll die **Lokalkultur** durch die Weiterführung traditioneller Veranstaltungen, wie das Herbstfest und das Etablieren neuer Zusammenkünfte und Events gestärkt werden. Auch im kommenden Jahr soll es wieder eine Fête de la Musique in der Dörfeldstraße geben und das Weihnachtshaus mit einem erweiterten Konzept umgesetzt werden.

Der **Kiezbeirat**, als Vertretung der Bewohner*innen wird auch im Jahr 2017 das AZ-Verfahren begleiten und über die Mittelvergabe des **Kiezfonds** entscheiden.

Netzwerkarbeit, Partizipation und Öffentlichkeitsarbeit sind Grundsatzaufgaben, welche durch das Geschäftsstraßenmanagement und die Gebietsbeauftragte auch im zweiten Jahr des Aktiven Zentrum Dörfeldstraße fortgeführt

werden. Zu allen begonnenen und neuen Projekten, Maßnahmen und Konzepten werden Sie weiterhin über die bekannten Kommunikationsmittel informiert und konsultiert.

Das Team des Geschäftsstraßenmanagements und der Gebietsbeauftragten dankt allen Mitwirkenden für das große Engagement und die Mitwirkbereitschaft am Prozess im Jahr 2016 und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit im kommenden Jahr.

[>>zurück<<](#)

Umfrage zum Einkaufsverhalten in der Dörfeldstraße – Ergebnisse

Am Dienstag, den 8. November 2016 fand im Bürgersaal des Kulturzentrums Alte Schule die zweite Veranstaltung zur **Erstellung des Geschäftsstraßenkonzeptes** statt (wir berichteten in der Ausgabe 03/2016). Thematischer Schwerpunkt der Veranstaltung war die **Auswertung der Passantenbefragung** in der Dörfeldstraße. Am Donnerstag, den 13. und Samstag, den 15. Oktober 2016 wurden an **vier Standorten** (Marktpassage, Kaisers/DM, Adlergestell/S-Bahnhof, Rudower Chaussee) insgesamt **322 Passanten** zu ihrem **Einkaufsverhalten** und ihrer Einschätzung der Dörfeldstraße als Geschäftsstraße befragt. Die Auswertung zeigt, dass hier hauptsächlich Nahrungs- und Genussmittel sowie Waren des täglichen Bedarfs erworben werden. Die Befragten gaben sich durchschnittlich sehr **zufrieden** mit der Freundlichkeit, dem Service und der Kompetenz unserer Gewerbetreibenden. **Verbesserungswürdig** sind hingegen die Gestaltung einzelner Schaufenster und die Attraktivität der Straße im Allgemeinen. Weitere detaillierte Ergebnisse und die Dokumentation der Veranstaltung finden Sie auf der Internetseite des Aktiven Zentrum Dörfeldstraße unter <http://www.aktives-adlershof-berlin.de/projekte/geschaeftsstrassenkonzept/>.

Die Ergebnisse wurden durch das Team der BBE Handelsberatung GmbH aus Leipzig, welche mit der Erstellung des Geschäftsstraßenkonzeptes beauftragt sind, vorgestellt.

Am 29. November werden ab 18.30 Uhr in der Alten Schule die **Ergebnisse und Handlungsempfehlungen** der Gutachter den Gewerbetreibenden präsentiert. Zu Beginn 2017 wird das **Gesamtkonzept zur gewerblichen Qualifizierung der Geschäftsstraße** in einer öffentlichen Veranstaltung allen Bürger*innen vorgestellt. Dazu laden wir Sie gesondert ein und freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

[>>zurück<<](#)

Kiezbeirat

Arbeitsgruppen des Beirates

Um die Arbeit des Kiezbeirates effektiver zu gestalten, hat dieser in seiner Sitzung am 02. November 2016 **Arbeitsgruppen** gebildet. In den AGs

- Öffentlichkeitsarbeit und Technik,
- Kultur und Soziales,
- Marktplatz und öffentlicher Raum,
- Brückenschlag und
- AG Verkehr

wird künftig zielgerichtet und themenbasiert gearbeitet und diskutiert. Die Arbeitsgruppen sind, wie jede Beiratsitzung, öffentlich. Auch Sie, als nicht gewähltes Mitglied des Kiezbeirats, können in den Arbeitsgruppen mitarbeiten!

Engagieren Sie sich für Ihren Kiez und diskutieren Sie mit! Wenn Sie Interesse haben, in einer der genannten Arbeitsgruppe mitzuarbeiten oder Ideen für weitere Arbeitsgruppen haben, wenden Sie sich an die Sprecher des Kiezbeirats unter folgender E-Mail-Adresse: kontakt@adlerkiez.de.

Die nächste Sitzung des Beirats zu Beginn 2017 wird im Online-Kalender unter www.aktives-adlershof.de bekanntgeben oder ist im Vor-Ort-Büro zu erfragen. [>>zurück<<](#)

Aufruf: Kiezfonds-Projekte 2017

Auch im Jahr 2017 unterstützt das Förderprogramm „Aktive Zentren“ Kleinprojekte und Maßnahmen welche der Profilierung und Standortaufwertung der Geschäftsstraße und ihres Umfeldes dienen und auf Eigeninitiative lokaler Akteur*innen initiiert werden. Im Einzelnen können Aktivierungs- und Marketingaktionen (bspw. Straßenfeste), Maßnahmen zur Gestaltung des öffentlichen Raumes (Stadtmobiliar, Pflanzaktionen, etc.), kleinere Baumaßnahmen und die Mobilität im Kiez gefördert werden.

Weitere Informationen sowie das Antragsformular finden Sie auf: www.stattbau.de/index.php?id=188. Projektideen und Anträge auf finanzielle Unterstützung können persönlich im Vor-Ort-Büro abgegeben oder per Post an die STATTBAU GmbH als Geschäftsstelle für den Kiezfonds gesandt werden. Die Anträge werden durch die STATTBAU GmbH und die Bezirksverwaltung auf sachliche Richtigkeit geprüft und nachfolgend vom Kiezbeirat beraten und entschieden. Wir freuen uns auf Ihre kreativen Projektideen für das Gebiet. [>>zurück<<](#)

Bisher geförderte Projekte aus dem Kiezfonds

Das Familiencafé Himbeerfrosch hat zur besseren Nutzung des Gartens für seine kleinen und großen Gäste einen gesonderten Zugang und eine Treppe eingebaut. Diese Baumaßnahme der Cafébetreiber wurde mit Mitteln aus dem Kiezfonds finanziell unterstützt.

Anlässlich des 125-jährigen Jubiläums des historischen Adlershofer Marktplatzes wurde das Projekt des Adlershofer Bürgervereins e.V., mit einem sechs Meter breiten Geburtstags-Banner auf dieses Ereignis hinzuweisen, durch den Kiezfonds gefördert.

Das Kulturzentrum „Alte Schule“ erleuchtet am 03. Dezember erstmals als Weihnachtshaus. Zur Umsetzung dieses Projektes wurde zu einer Sammelaktion aufgerufen. Auf Initiative und Antrag der Interessengemeinschaft Dörpfeldstraße (IGD) konnten die gesammelten Gelder durch den Kiezfonds verdoppelt und das Projekt umgesetzt werden. Es wird allen Bürger*innen und der Berliner Sparkasse für Ihre großen und kleinen Unterstützungen gedankt.

Weihnachten strahlt nicht an der „Alten Schule“. Gewerbetreibende in der Dörpfeldstraße begleiten die Vorweihnachtszeit mit Sternenglanz in ihren Geschäften. Auch hier entschied der Kiezbeirat für die Umsetzung des Projektes. Die Kofinanzierung wurde von den jeweiligen Geschäftsinhaber*innen übernommen.

Um die Dörfeldstraße an geänderte Rahmenbedingungen der digitalen Mobilität anzupassen, wird ein freies WLAN-Netz in der Dörfeldstraße angestrebt. Zur Umsetzung dieses Projektes werden technische Produkte wie Router und Kabel benötigt, welche auf positiven Entscheid des Kiezbeirates zu 50% aus dem Kiezfonds finanziert werden.

Auch der Martinsabend am 11.11. (siehe [Aktuelles](#)) wurde durch den Kiezfonds unterstützt. Die IGD beantragte zur Ausschmückung des Abends unter anderem Feuerschalen, Beleuchtungsmaterialien sowie Zelte und musikalische Unterhaltung. [>>zurück<<](#)

Kennen Sie schon ?

Casablanca – das Kino in Adlershof

Im Kino „Casablanca“ in der Friedensstraße 12 lief im Jahr 1914 die erste Kinovorstellung. Nachdem es nach 1954 zunächst als Lagerraum und Kostümfundus genutzt wurde, gelang nach umfangreichen Umbauarbeiten im Jahr 1994 die Wiedereröffnung. Das traditionsreiche und authentisch eingerichtete Kino bietet heute Programmkino sowie als Nachspielkino eine Auswahl aktueller Blockbuster. Jeden 1. und 3. Donnerstag werden Filmliebhaber zum Frühstückskino eingeladen. Ab 10.00 Uhr können die Gäste bei frischem Kaffee und belegten Brötchen Filmvorstellungen in den großzügigen und komfortablen Kinosesseln genießen. Als Jahresabschlussfilm wird auch dieses Jahr der namensgebende Klassiker gespielt.



Das **aktuelle Kinoprogramm** und weitere Informationen finden Sie unter www.casablanca-berlin.de. [>>zurück<<](#)

Über den Tellerrand

Adlershofer Gleislise wird zum Gewerbegebiet

In den nächsten Jahren wird auf der Gleislise westlich des heutigen Betriebsbahnhofs Schöneweide ein neues Gewerbegebiet entstehen. Durch die Pläne des Senats wird das etwa 40 ha große Entwicklungsgebiet erstmals für die Öffentlichkeit zugänglich. Als Auftakt des Gebietes wird ein neuer Quartiersplatz am Betriebsbahnhof Schöneweide angelegt. Im Zuge der Entwicklung wird weiterhin ein neuer öffentlicher Grünzug entwickelt und der Bau einer Fußgänger- und Radfahrbrücke, als übergeordnete Anbindung an den Volkspark Kölnische Heide, befördert. Dabei sichert der aufgestellte Bebauungsplan 9-60 den denkmalgeschützten Gebäudebestand auf dem Gelände.

Die Ansiedlung neuer Gewerbe ist wichtig für die Berliner Standortentwicklung und die Umsiedlung vormals innerstädtischer Einheiten, welche durch die Verlagerung Platz für neuen Wohnungsbau schaffen kann. Dabei wird das Gebiet nicht monostrukturell geplant, sondern ein hoher Wert auf die soziale, ökonomische und ökonomische Nutzungsmischung gelegt. Kofinanziert wird das Projekt aus Bundes- und Landesmitteln zur Förderung der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW).

Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.adlershof-johannisthal.de/>.

[>>zurück<<](#)

Uferkonzept Treptow-Köpenick durch Bezirksamt beschlossen

Eine öffentlich zugängliche Grünverbindung entlang der Berliner Gewässer, von der Innenstadt bis in die hauptstädtischen Randlagen, ist planerisches Hauptanliegen der Uferkonzeption. Das Konzept ist ein Leitbild für den künftigen Umgang mit den vielfältig strukturierten Uferbereichen und gibt Handlungsempfehlungen für eine potenzielle Gestaltung und Nutzung. Als Berlins grünster und wasserreichster Bezirk setzt sich Treptow-Köpenick für die Verbesserung der Zugänglichkeit und Erlebbarkeit der Uferzonen für die zusätzliche Gewinnung urbaner Lebensqualität ein. Das Bezirksamt Treptow-Köpenick beschloss in seiner Sitzung am 18.10.2016 die Umsetzung des Konzepts. Im weiteren Verfahren muss sich die Bezirksverordnetenversammlung damit befassen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: <http://www.berlin.de/ba-treptow-koepenick/politik-und-verwaltung/aemter/stadtentwicklungsamt/stadtplanung/artikel.336262.php>. [>>zurück<<](#)

Der direkte Draht



Das Team der Gebietsbeauftragten und das Geschäftsstraßenmanagement wünschen Ihnen eine friedvolle und besinnliche Weihnachtszeit und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2017!



Vor-Ort-Büro

Dörfeldstraße 23
12489 Berlin
 030 469 9975 - 0
doerpfeld@stattbau.de

Sie erreichen uns vor Ort.
Gebietsbeauftragter Di 11 – 19 Uhr, Mi 10 - 15 Uhr
Geschäftsstraßenmanagement Di 17 – 19 Uhr
 und nach Vereinbarung.
 Eingang von der Friedenstraße aus!

Abonnieren Sie unseren Newsletter mit einer E-Mail an doerpfeld@stattbau.de !

Impressum: V.i.S.d.P.: Constance Cremer | Redaktion: Karsten Hanke, Anna Jauch
 STATTAU Stadtentwicklungsgesellschaft mbH | Pufendorfstr. 11 | 10249 Berlin | doerpfeld@stattbau.de
 Im Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt | Bezirksamt Treptow-Köpenick